

# DIMENSIONAL Bremen

20. Nov. - 11. Dez. 21

## Wenn Kunst Kunst begegnet

Darstellende Kunst trifft Bildende

Am Brill 15-17

Michael von Schönberg  
Natalie Shtefunyk  
Dirk Böhling  
Christian von Richthofen  
Dirk Wilke  
Miriam Röder  
Johanna Schlösser  
Matthias Höllings  
Matthias Boutros  
Andrea zum Felde  
Martin Baum  
Sabine Urban  
Frank Schümann  
Denis Fischer  
Jochim Stier  
Raphael Wutz  
Susanne Baum  
Xena Szagowski  
Thomas Lippek  
Urs Limacher Kochlin  
Philipp Michael Bömer  
Montalena Tigull  
Ariette Wahl  
Andreas Krämer  
Matti Weber  
Guido Gallmann

### AMUSE-GUEULE

Eröffnung / Vernissage

Künstlerinnen und Künstler der Darstellenden Kunst singen, zeigen, lesen, spielen einen Ausschnitt aus ihren Programmen vor, mit denen sie im Laufe der drei Wochen bei DIMENSIONAL – Bremen auftreten werden.

Samstag, 20.11. | 15 Uhr

[andreas Krämer.ch/dimensional-bremen](https://andreas Krämer.ch/dimensional-bremen)



### KALÉKO TRIFFT KÄSTNER

Ein literarischer Dialog mit Musik

Sabine Urban, Dirk Böhling  
am Klavier: Hans-Jürgen Osmers

Eine zauberhafte Lesung der Gedichte und Texte von Mascha Kaléko und Erich Kästner. Mit der Musik der damaligen Zeit. Starten Sie die Reise im Berlin der 20er Jahre und freuen Sie sich an humorvoller, scharfsinniger und romantischer Dichtkunst.

Sonntag, 21.11. | 18 Uhr

[dirk-boehling.de](https://dirk-boehling.de) | [sabineurban.de](https://sabineurban.de)



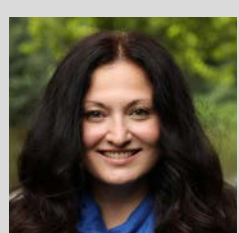
### PRESSESPECHER UNTER SICH Eine Lesung

Frank Schümann &  
Matthias Höllings  
Klavier Aperçus: Andreas Krämer

Was machen Pressesprecher eigentlich, wenn sie nicht die Presse bequatschen? Sie lesen viel – und ja, sie schreiben auch. Matthias Höllings und Frank Schümann kennen sich als Journalisten über 30 Jahre, beide waren auch lange als Pressesprecher aktiv. Ab und an haben sie ihre Erfahrungen aufgeschrieben, einige Geschichten erzählen sie jetzt. Dies ist ihre erste gemeinsame Lesung.

Donnerstag, 25.11. | 20 Uhr

[frank-schuemann.de](https://frank-schuemann.de)



### HEIMATHERZ & HERZHEIMAT

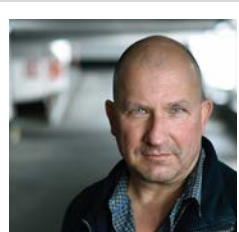
WANDERUNG DURCH  
ZWEI KULTUREN

Natalie Shtefunyk

Natalie Shtefunyk, bekannt aus der erfolgreichen Produktion „Mütter“/Theater Bremen, führt mit eigenen Liedern und Gedichten durch den Abend. Dieses musikalische Mono-Spektakel ist ein poetischer Abend über ihre Geschichte und darüber, wie es ist, die eine Heimat – die Ukraine – zu verlassen und eine neue Heimat in Deutschland zu finden. Ein Abend, der anderen Mut macht, die eigenen Träume zu leben.

Freitag, 26.11. | 20 Uhr

[instagram.com/natalieshtefunyk](https://instagram.com/natalieshtefunyk)



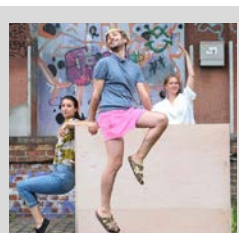
### PIANOWORKS FOR AN EXHIBITION

Andreas Krämer

Der Schauspieler und Bühnenmusiker spielt eine Auswahl seiner wichtigsten Kompositionen, bearbeitet für Klavier aus den Bereichen Bühnenmusik, Radioproduktion, Klanginstallation, Songs ohne Worte und Etüden anstelle von Briefen.

Samstag, 27.11. | 20 Uhr

[andreas Krämer.ch](https://andreas Krämer.ch)



### MOVING CUBE

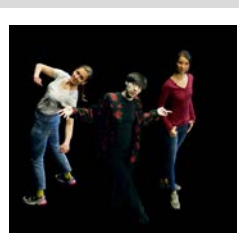
Dauerinstallation

Johanna Schlösser,  
Miriam Röder,  
Michael von Schönberg

Das Projekt „Moving Cube“ ist eine Transformation des Tanztheaterstücks „Sound in a box“ – ein auf Interaktion ausgelegtes multimediales Tanztheaterstück, das das Verhältnis von Körper und Klang erforscht. Diverse Schubladen an der Box beinhalten unterschiedliche Sounds und Kurzfilme auf Bildschirmen mit choreographischen Elementen.

Mittwoch, 1.12. | ab 15 Uhr

[instagram.com/sound\\_in\\_a\\_box](https://instagram.com/sound_in_a_box)



### MOVING CUBE

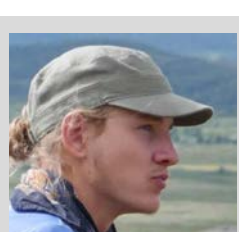
Performance

Johanna Schlösser, Miriam Röder,  
Michael von Schönberg  
Musik: Dietmar Kirstein

„Sound in a Box“ wird im Spiel zwischen Subjekt und Objekt, Klang und Körper, Beobachtung und Aktion zu „Moving Cube“.

Donnerstag, 2.12. | 18 Uhr

[instagram.com/sound\\_in\\_a\\_box](https://instagram.com/sound_in_a_box)



### WEBER IN CONCERT

Matti Weber

Die Musik des 18-jährigen geht unter die Haut und von dort in den Kopf. Elektronische Musik mit akustischen Elementen und Gesang. Bestechend sein Gespür für Sounddesign und Groove. Soundtracks fürs Kopfkino mit Titeln wie „Im Gewässer“, „Choking Chicken“, „The dead utopia“. Jeder Track ist eine Vorlage fürs Träumen und Tanzen, verspricht Weber.

Donnerstag, 2.12. | 20 Uhr

[soundcloud.com/mattiweber](https://soundcloud.com/mattiweber)



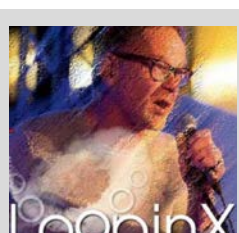
### DER MESSIAS

von Patrick Barlow  
Regie: Martin Baum  
Musik: Andreas Krämer

Ein Schauspieler als Regisseur, dazu ein weiterer Schauspielerkollege und als Skript die komplette Weihnachtsgeschichte inklusive der Jungfrau Maria, dem Erzengel Gabriel, den Heiligen Drei Königen und dem kleinen Jesuskind! Die Ensemblemitglieder des Theaters Bremen, **Guido Gallmann** und **Martin Baum**, nehmen gemeinsam mit **Susanne Baum** und **Andreas Krämer** ihr Erfolgsstück wieder auf und gastieren für einmal in „Dimensional – Bremen“.

Theater SMAG/Theater Bremen

Freitag, 3.12. | 20 Uhr



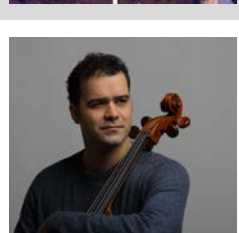
### LoopinX

Christian von Richthofen

Christian von Richthofen, singender Schlagwerker und Schauspieler aus Hamburg, lässt mit Loopstation, ein paar Effektgeräten und einer Cajón Klangwelten und ganze Orchester entstehen – ein zweistündiges Programm voll Musik, Rhythmus und Entertainment.

Samstag, 4.12. | 20 Uhr

[christianvonrichthofen.com](https://christianvonrichthofen.com)



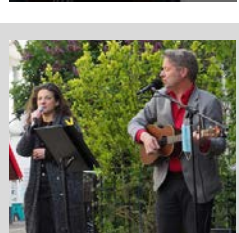
### CELLO ...MAL ANDERS...

Matthias Boutros

Eine Performance, in der das Instrument mit sowohl alten als auch neuen Klangfarben erklingt. Experimentell spielt er mit unterschiedlichen Materialien auf und am Instrument. Schlagzeugschlegel, Flummis, Klammern, Ventilator kommen zum Einsatz. Ergänzt werden diese Klänge durch diverse elektronische Effektpedale, die seine Stücke auf eine neue Klangebene bringen.

Donnerstag, 9.12. | 20 Uhr

[matthiasboutros.de](https://matthiasboutros.de)

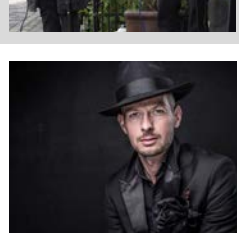


### 4712 - DAS WUNSCHKONZERT

Andrea zum Felde - Gesang  
Dirk Wilke - Gitarre

4712 will nicht nur musikalische Wünsche erfüllen, sondern auch selbstgeschriebene Texte, Botschaften und Wunschzettel vorlesen. In der Hoffnung, dass all diese Träume und Wünsche wahr werden. Wer mitmachen will, kann einen Wunsch direkt bis zum 3. Dezember unter [k4712@gmx.de](mailto:k4712@gmx.de), [facebook.com/4712-Echt-Kölnisch-Musik-100538211458683](https://facebook.com/4712-Echt-Kölnisch-Musik-100538211458683) oder [instagram.com/4712\\_echt\\_koelnisch\\_musik](https://instagram.com/4712_echt_koelnisch_musik) abgeben.

Freitag, 10.12. | 20 Uhr



### FISCHER SINGT COHEN

Denis Fischer - Gesang  
Carsten Sauer - Pianist

Leonard Cohens Lieder handeln von Liebe, Hass, Sehnsucht, Erfüllung, dem strafenden Gott, der liebenden Frau und umgekehrt. Von Denis Fischer interpretiert, treffen sie direkt ins Herz und versetzen den Zuschauer in einen euphorischen Taumel zwischen Gänsehaut und Rührung.

Samstag, 11.12. | 20 Uhr

[denis-fischer.de](https://denis-fischer.de)

Weitere Infos, sowie die aktuellen Coronaregeln:  
[andreas Krämer.ch/dimensional-bremen](https://andreas Krämer.ch/dimensional-bremen)



Gefördert durch die swb  
Bildungsinitiative.

swb

echt  
WALTE

NEU  
START  
KULTUR  
FONDS  
DARSTELLENDEN  
KUNSTE  
#TakePart

Der Senator für Kultur

Freie  
Hansestadt  
Bremen

Für alle Veranstaltungen ist der Eintritt frei - **Obolus an die Künstler**

# DIMENSIONAL Bremen

20. Nov. - 11. Dez. 21

## Wenn Kunst Kunst begegnet

Bildende Kunst trifft Darstellende

Am Brill 15-17

Philipp Michael Börner  
Mantelena Tigkili  
Anette Wahl  
Andreas Krämer  
Dirk Wille  
Miriam Röder  
Susanne Baum  
Johanna Schöber  
Matthias Bouras  
Xenia Snagowski  
Thomas Lippick  
Urs Limacher Koechlin

Martin Baum  
Matti Weber  
Gudlo Gathmann

Michael von Schöberg  
Natalie Sierfunk  
Dirk Böhring  
Christen von Reichenow  
Joachim Stier  
Frank Schumann  
Sibire Urban

### AMUSE-GUEULE Vernissage / Eröffnung

Künstlerinnen und Künstler der Darstellenden Kunst singen, zeigen, lesen, spielen einen Ausschnitt aus ihren Programmen vor, mit denen sie im Laufe der drei Wochen bei DIMENSIONAL – Bremen auftreten werden.

Samstag, 20.11. | 15 Uhr

[andreaskraemer.ch/dimensional-bremen](http://andreaskraemer.ch/dimensional-bremen)



### Thomas Lippick

Er setzt sich in seiner Malerei mit der klassischen Abstraktion auseinander. Form, Farbe, Linie, Fläche werden hier zum Inhalt der ruhigen, vielschichtigen Arbeiten. Assoziationen stellen sich dennoch ein. Landschaften, Horizonte, Figurengruppen, immer abstrakt gehalten, führen dabei zu sehr unterschiedlichen Interpretationen. Die manchmal fast meditative Wirkung der Arbeiten bringt den Betrachter dazu, genau hinzusehen, sich regelrecht in die Bilder hineinzubegeben.

[lippick.de](http://lippick.de)



### Mantalena Tigkili

Mantalena Tigkili (geboren 1995) ist eine Kunstmalerin und Bühnenbildnerin aus Athen. Ihre Arbeiten werden aus gesichtsartigen Kompositionen in großformatigen Kunstwerken kombiniert. Ihre Bilder entstammen dem Unterbewusstsein, das von Erinnerungen getrieben wird. Es sind Gesichter von Menschen, die die Kunstmalerin kennt oder die sie flüchtig gesehen hat.

[tigkili.com](http://tigkili.com)



### Anette Wahl

Anette Wahl ist seit vielen Jahren am Theater Bremen tätig – hinter den Kulissen. Künstlerisch aktiv ist sie aber auch nebenberuflich. Ihre Ausstellung „Tierwelten/Federvieh und andere Gesichter“ zeigt dieses Talent. Die Künstlerin malt mit Ölkreide auf Papier und Karton in den Größen 17 x 15 bis 88 x 60 Zentimeter.



### Urs Limacher Koechlin

Der 1963 in Basel geborene Künstler fokussiert sich auf Strömungsformen und Wachstumsbewegungen. Seine Schwemmholz-Skulpturen laden dazu ein, die eigene Inspiration und Phantasie spielen zu lassen. „In einem fließenden Schaffensprozess wird eine neue, natürliche Form herausgeschält und nicht nach einer fertigen Vorstellung dem Stück aufgezwungen“, sagt Urs Limacher Koechlin.

[urskulptur.ch](http://urskulptur.ch)



### Xenia Snagowski

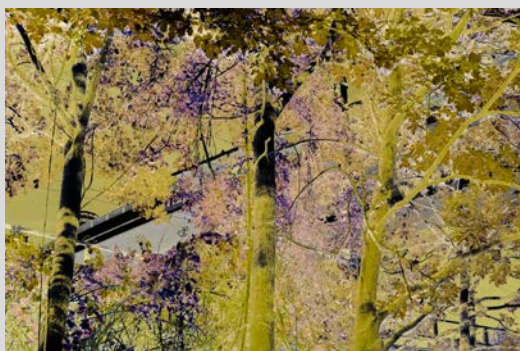
In Moskau geboren und in der Ukraine und in Deutschland aufgewachsen. Sie malt, seit sie einen Stift halten kann, wie sie es selbst beschreibt – „und ich habe nie aufgehört.“ Ihr erlernter Beruf ist Schauspielerin. Nach 20 Jahren Bühne sehnte sie sich nach einer stilleren Ausdrucksform und widmet sich nun vollständig dem Malen. Ihr Fokus liegt derzeit auf Portraits und figurativer Kunst.

[atelier-snagowski.com](http://atelier-snagowski.com)



### Joachim Stier

In fast allen Kulturen wird dem Ei eine hohe Symbolkraft zugeschrieben – Fruchtbarkeit, Geburt, das Leben schlechthin, aber auch Wiedergeburt. In der Skulpturen-Serie „Leben am Verfallsdatum“ beschäftigt sich Joachim Stier mit der tragischen Illusion des weiter existierenden Lebens. Schwarze, fast arrogant wirkende polierte Granitsockel treffen auf sich versteckende Eier, die versuchen, einer Bedrohung durch alltägliche Tötungswerkzeuge zu entgehen.



### Raphael Wutz

An der Hochschule für Künste studierte er interdisziplinär in den Klassen von Peter Bialobrzeski, Frieder Nake und Asli Serbest. Er beschäftigt sich mit Kulturtechniken und deren einhergehende Beziehung zwischen Menschen und Maschinen. Die Foto-Serie „2 before midnight“ nimmt den Nordwestknoten der B6 in Walle als Ausgangspunkt. Massive Betonlinien durchziehen hier die wilde Vegetation. Wutz: „Dem Betrachtenden scheinen diese Augenblicke zu entgleiten. Die Farbigkeit wirkt künstlich. Trotzdem verspüren wir einen Drang immer wieder in das Bild zu schauen und zu entdecken.“

[raphaelwutz.tumblr.com](http://raphaelwutz.tumblr.com)



### Andreas Krämer

Der in Basel geborene Schauspieler und Bühnenmusiker Andreas Krämer ist auch ein Kunstmaler. Seine Malerei und seine Tätigkeit für Film und Fernsehen und die Bühne bedingen sich gegenseitig, keines ist über das andere gestellt und beides sozusagen aus einer Hand. „Als Schauspieler will ich Geschichten erzählen. Als Musiker Geschichten begleiten. Die Geschichten anderer Menschen bringe ich als Theaterpädagoge in Bewegung. Und mit jedem Pinselstrich als Kunstmaler, mit jedem ‚Schichten‘ schaffe ich möglicherweise Welten, die jedem einzelnen eine Vorlage zu selbstbestimmten Geschichten sein kann“.

[andreaskraemer.ch](http://andreaskraemer.ch)



### Philipp Michael Börner

Philipp Michael Börner ist freischaffender Schauspieler und Illustrator. Unterwegs spielt er Kindertheater, daheim malt er digital. Ende 2020 musste er als Kontaktperson ersten Grades vierundzwanzig Tage lang in Quarantäne. Er beschloss, jeden Tag eine Farbstudie anzufertigen, als Übung, Stimmungsbild und als Ventil, um nicht komplett durchzudrehen. Einige davon zeigt er bei „Dimensional – Bremen“

[philippmichaelboerner.de](http://philippmichaelboerner.de)

Öffnungszeiten der Ausstellung: Mi.- Sa. und So 21.11. | 15-18 Uhr